

(Assi)



Was macht man an einem Sonntag? Radfahren? Oder doch lieber auf den Berg? In's Müllnerbräu? Flirsch und Anita besuchen? Ganz klar: Alles an einem Tag!

Um 11:30 ging es los. Am Fuße der Schaflinghöhe startete ich vollgepackt mit dem Rad. Die 600hm, die Flirsch, Alex und ich bei unserer Schafbergtour hinauf "geflogen" sind, haben sich wegen der hohen Luftfeuchtigkeit und dem schweren Rucksack etwas eingehängt. Auf der Eisenaueralm wurde ich bereits empfangen:

Schafberg (1.782m)



Das Wetter war nicht sehr überzeugend, aber da ich die Bergsachen schon mal rauf geschleppt hatte, blieb mir keine Wahl.



Kurz das Equipment getauscht und weiter ging's zu Fuß. Der Anstieg war sehr schweißtreibend. An diesem Tag war ich der einzige Irre, der die Idee hatte den Schafberg

zu besteigen.



Oben angekommen musste ich mir als Erstes "Schnaufi" anschauen. Die Aussicht war leider nicht allzu gut, nur gelegentlich riß es etwas auf.

Schafberg (1.782m)



Oben ist noch mal der Blick auf die Himmelspforte zu sehen, nachfolgend der Blick auf die Eisenauer Alm.

Schafberg (1.782m)



Die Abfahrt mit dem Rad war sehr rasant, besonders die zwei kurzen, fast vertikalen Abschnitte.

Um diesen erlebnisreichen Ausflug abklingen zu lassen, habe ich Flirsch und Anita noch im Müllnerbräu (Anita ist in letzter Zeit immer dort zu finden, wo es Augustiner Bier gibt) getroffen.